

PV Dachanlagen: Photovoltaik für Industrie & Gewerbebetriebe

Profitieren Sie von einer PV-Dachanlage von SENS: individuell, kompetent, unabhängig! Unsere Experten von SENS begleiten Sie in 10 Schritten bis zur schlüsselfertigen Dachanlage. Dabei entwickeln wir eine passgenaue Lösung, abgestimmt auf die individuellen Anforderungen Ihres Unternehmens. Ab einer Anlagengröße von ca. 750 kWp konzipieren wir auch Ihre Photovoltaik-Dachanlage.

www.sens-energy.com

SENS
Iqony Solar Energy Solutions



In 10 Schritten zur PV-Dachanlage

01



Unverbindliche Anfrage per Telefon oder E-Mail

Schildern Sie uns kurz und formlos die Rahmenbedingungen Ihres Projektes. Eine Anfrage können Sie ganz unkompliziert per [E-Mail](#), telefonisch unter +49 931 25064 230 oder direkt über das Kontaktformular an uns richten.

Checkliste für die Grobplanung



Um eine erste Grobplanung für Sie erstellen zu können, benötigen wir im nächsten Schritt einige weitere Informationen. Eine ausführliche Checkliste hierfür finden Sie auf der letzten Seite. Sind alle Daten vorhanden, können unsere Experten mit der Planung beginnen.

02

03



Projektauslegung mit Kostenaufstellung

Im dritten Schritt erstellen die SENS-Experten eine individuell auf Ihre Situation zugeschnittene Projektauslegung. Das Konzept umfasst ein unverbindliches Angebot inkl. Kostenaufstellung, Anlagenlayout sowie Elektroplanung.

Vor-Ort-Termin zur individuellen Beratung



Im nächsten Schritt benötigen wir einen Vor-Ort-Termin zur Klärung letzter technischer Sachverhalte. Unsere Experten berechnen die Systemstatik, welche vor Baubeginn bauseits freigegeben werden muss.

04

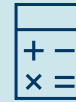
05



Feinabstimmung inklusive Netzverträglichkeitsprüfung

Damit Sie zukünftig von grünem Strom aus Eigenproduktion profitieren können, ist eine Netzverträglichkeitsprüfung (NVP) notwendig, welche wir für Sie beim zuständigen Netzbetreiber einreichen. Ebenfalls vorgeschrieben ist die sog. Anlagenzertifizierung Ihrer Dachanlage.

Verbindliches Angebot für unsere Leistungen



06

Sie erhalten ein individuell auf Ihre Vorstellungen zugeschnittenes Angebot über eine PV-Anlage mit allen Kosten – schlüsselfertig! Auf Wunsch ergänzt unser Team eine passende Speicherlösung für Eigenverbrauch oder Peak Shaving.

07



Installation & Montage der Dachanlage

Im siebten Schritt kann mit der Errichtung der Solaranlage begonnen werden. Als Richtwert für die ungefähre Bauzeit der Anlage können Sie sich an folgender Faustformel orientieren: pro 200 kWp installierte Leistung ist in etwa mit einer Woche Bauzeit zu rechnen.

Abnahme & Inbetriebnahme der Energielösung



08

Die Abnahme findet gemeinsam mit einer verantwortlichen Person Ihres Unternehmens statt. Nach Herstellung der technischen Betriebsbereitschaft findet zusammen mit der Abnahme oftmals die erstmalige Inbetriebnahme der Anlage statt.

09



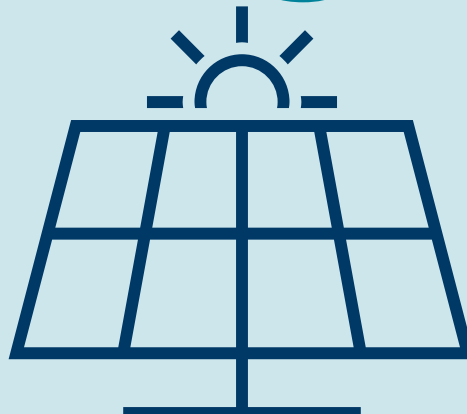
Einweisung in den Betrieb Ihrer PV-Anlage

Bei der erstmaligen Inbetriebnahme Ihrer neuen PV-Anlage werden Ihnen die Funktionen der wesentlichen Komponenten aufgezeigt, die Bedienung der Gesamtanlage erläutert sowie relevante Betriebszustände und daraus resultierende Vorgehensweisen erklärt.

Mit der erfolgreichen Inbetriebnahme der neuen Solar-Dachanlage steht Ihrem Unternehmen der Weg in eine energieeffiziente Zukunft frei. Auf Wunsch begleitet SENS Sie natürlich weiter.

10

Betrieb der PV-Dachanlage



Schritt 2: Checkliste für die Grobplanung



Allgemeine Infos

Unternehmen

Projektadresse

Neubau

Bestandsgebäude

Der erzeugte Strom ist für

Eigenverbrauch

Volleinspeisung

Dachfläche

Dachart

Eindeckung

Unterbau/Dämmung (ggf. Datenblatt)

Neigung

Dachlastreserve für PV vorhanden?

ja

nein

Lichtkuppeln, RWA (Öffnungsrichtung, durchsturzsicher)

Äußerer Blitzschutz vorhanden?

ja

nein

Gebäudehöhe (ggf. Schnittzeichnung)

Energiebedarf (nur bei Eigenverbrauch)

Bezogene Elektroenergie

Strompreis [in €/kWh]

Viertel-Stunden-Lastprofil (wenn möglich)

Dokumente – bitte im Anhang beifügen

Dachaufsichtspläne und Schnittzeichnungen

Schaltpläne Elektro (NSHV mit Abgang für PV erforderlich)

Lastgang des Stromverbrauches (Viertel-Stunden-Werte)

Einspeisezusage (falls bereits vorliegend)